

WISSENSCHAFTSJOURNALISTEN (w/m), DIPLOM-INGENIEURE (w/m) ODER NATURWISSENSCHAFTLER (w/m)

Kennziffer: 220/2012 HP

Der Projektträger Jülich (PTJ) setzt Forschungs- und Innovationsförderprogramme im Auftrag der öffentlichen Hand um. Für das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) und für das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) betreut der Projektträger Jülich im Geschäftsbereich "Energietechnologien" (ERG) unter anderem die Projektförderung im 6. Energieforschungsprogramm der Bundesregierung "Forschung für eine umweltschonende, zuverlässige und bezahlbare Energieversorgung".

Ihre Aufgaben:

Sie unterstützen die Öffentlichkeitsarbeit für die von uns umgesetzten Forschungs- und Innovationsförderprogramme in dem Themenbereich Energietechnologien. Zu Ihren Aufgaben gehören die inhaltliche und redaktionelle Betreuung von Print- und Onlinemedien. In enger Abstimmung mit den Fachwissenschaftlern der Geschäftsbereiche, den Projektleitern der Forschungsvorhaben und den Auftraggebern identifizieren Sie öffentlichkeitswirksame Forschungsergebnisse und arbeiten sie journalistisch auf. Sie pflegen die Webseiten des jeweiligen Geschäftsbereichs von PTJ und organisieren Veranstaltungen, wie Statusseminare, Strategiesitzungen und Konferenzen.

Ihr Profil:

Sie haben Ihr Studium erfolgreich abgeschlossen, vorzugsweise in den Bereichen der Natur- oder Ingenieurwissenschaften. Eine Promotion in einem relevanten Wissenschaftsbereich wäre wünschenswert. Eine journalistische Ausbildung oder langjährige Erfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit zeichnen Sie besonders aus. Nachweisbares Interesse an den Energietechnologien setzen wir voraus. Sie verfügen über ausgezeichnete Sprachkenntnisse und Stilsicherheit in Deutsch und Englisch sowie Kenntnisse im Presse-, Medien- und Urheberrecht. Sehr gute Kenntnisse der MS-Office-Programme, Grundkenntnisse im Layoutbereich und bei Redaktionssystemen von Webseiten runden Ihr Profil ab. Sie haben eine schnelle Auffassungsgabe, besitzen Organisationstalent und arbeiten auch unter Zeitdruck zuverlässig. Gegenüber Vertretern von Wissenschaft, Wirtschaft und Politik treten Sie sicher und gewandt auf.

Unser Angebot:

- vielseitige Aufgaben in einem dynamischen und zukunftsorientierten Markt an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik
- Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Stärken in Verbindung mit einem sozial ausgeglichenen Arbeitsumfeld
- eine auf zwei Jahre befristete Beschäftigung mit der Möglichkeit einer längerfristigen Perspektive
- Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung
- Vergütung und Sozialleistungen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD-Bund)

Das Forschungszentrum Jülich möchte mehr Mitarbeiterinnen in diesem Bereich beschäftigen. Wir sind daher an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind uns willkommen.